

Baubeginn für den neuen Kunstrasenplatz des Bahlinger SC

Baubeginn für den neuen Kunstrasenplatz des Bahlinger SC, der ab 10. Mai beispielbar sein soll.



Erster Spatenstich für den Bau des Kunstrasenplatzes: Von rechts Bürgermeister Harald Lotis, Vorsitzender Dieter Bühler, Bauleiter Helmut Machauer, Markus Biechele und Rainer Buhl der Firma Rievo. Foto: Christiane Franz

BAHLINGEN. Eine halbe Stunde vor Beginn des Heimspiels am Mittwoch erfolgte ein symbolischer Spatenstich durch Bürgermeister Harald Lotis zum Beginn des Umbaus des alten Tennenplatzes in einen modernen Kunstrasenplatz. Die Arbeiten sollen bis 10. Mai beendet sein.

Da die Bauarbeiten am Vortag begannen, war der Sand bereits abgetragen und der Untergrund nivelliert. Eine fünf bis sechs Zentimeter dicke Ausgleichsschicht wird als Nächstes eingebaut, auf der dann eine 2,5 Zentimeter dicke Gummischicht als Stoßdämpfer verlegt wird. Erst dann kommt der vier Zentimeter dicke Kunstrasen obendrauf.

Eine Lücke in der Infrastruktur des Vereins schließe der neue Kunstrasenplatz, sagte der Vorsitzende Dieter Bühler. Drei aktive Mannschaften, zwei Altherren-Mannschaften und zehn Jugendmannschaften, insgesamt etwa 300 Personen, trainieren drei bis vier Mal die Woche beim BSC. Dieses Training ließe sich zukünftig besser organisieren, so Bühler und bezeichnete den Kunstrasenplatz als eine "wichtige Investition in die Zukunft" sowie in die Jugend. Mit der finanziellen Unterstützung hätten der Bürgermeister und die Gemeinderäte die Wichtigkeit des BSC im Dorf erkannt, so Bühler, weswegen der BSC weiterhin ein guter Werbeträger für die Gemeinde sein wolle.

Bürgermeister Harald Lotis führte aus, dass, als der BSC mit der Bitte um finanzielle Unterstützung auf die Gemeinde zugekommen sei, der Gemeinderat beschlossen habe, den Verein mit insgesamt 180 000 Euro, verteilt über drei Jahre, sowie der Bürgerschaft der Gemeinde für den vom Verein zu

tragenden Teil zu unterstützen.

Der BSC leiste Außerordentliches in der Jugendarbeit, hob Lotis lobend hervor und fügte an, er sei gespannt auf die ersten Trainingseinheiten von Groß und Klein auf dem neuen Kunstrasenplatz. Am 10. Mai soll es soweit sein.

Autor: Christiane Franz